

 Patient ID _____

AVALANCHE VICTIM RESUSCITATION CHECKLIST

©ICAR MEDCOM, oct 2015, Kottmann A, Blancher M, Pasquier M, Brugger H

Uhrzeit Lawine _____ : _____
 Uhrzeit Freilegung Gesicht _____ : _____

BLS Provider

ALS Provider

Verschüttungs-dauer^{a)}
 ≤60 min (≥30°C)
 >60 min (<30°C)
 _____ min
 Falls unbekannt Körperkerntemp^{b)}

Atemhöhle
 Auf der Rückseite eintragen

JA **Lebenszeichen** NEIN

JA **Lebenszeichen** NEIN

JA od. unbekannt

ERSTE HILFE

CPR^{c)}

ERSTE HILFE

Atemweg frei NEIN

CPR^{c)}

JA Eindeutig tödliches Trauma oder Körper steif gefroren NEIN

STOP

JA **EKG Asystolie** NEIN Od. unbekannt

ALS

ALS

NEIN Atemweg frei JA od. unbekannt

STOP

ALS

ALS

<30°C od. unbekannt **Körperkerntemp. bei Bergung** _____ °C ≥30°C

ALS

ALS

≥30°C **Körperkerntemperatur bei Bergung** _____ °C <30°C od. unbekannt

ALS

ALS

NEIN Langer Transport oder mehrere Verschüttete JA

ALS

ALS

Standard ALS Richtlinien anwenden
STOP oder in geeignetes Krankenhaus transportieren

Standard ALS Richtlinien anwenden
STOP oder in geeignetes Krankenhaus transportieren

Name des ALS Providers: _____

ECLS ZENTRUM

≤8mmol⁻¹ Serum K⁺ _____ mmol⁻¹ >8 mmol⁻¹ d)

ALS

STOP

 **Patient ID** _____

AVALANCHE VICTIM RESUSCITATION CHECKLIST

©ICAR MEDCOM, oct 2015, Kottmann A, Blancher M, Pasquier M, Brugger H

Uhrzeit Lawine _____ : _____
 Uhrzeit Freilegung Gesicht _____ : _____

BLS Provider

ALS Provider

Verschüttungs-dauer^{a)}
 ≤60 min (≥30°C)
 >60 min (<30°C)
 _____ min
 Falls unbekannt Körperkerntemp^{b)}

Atemhöhle
 Auf der Rückseite eintragen

JA **Lebenszeichen** NEIN

JA **Lebenszeichen** NEIN

JA od. unbekannt

ERSTE HILFE

CPR^{c)}

ERSTE HILFE

Atemweg frei NEIN

CPR^{c)}

JA Eindeutig tödliches Trauma oder Körper steif gefroren NEIN

STOP

JA **EKG Asystolie** NEIN Od. unbekannt

ALS

ALS

NEIN Atemweg frei JA od. unbekannt

STOP

ALS

ALS

<30°C od. unbekannt **Körperkerntemp. bei Bergung** _____ °C ≥30°C

ALS

ALS

NEIN Langer Transport oder mehrere Verschüttete JA

ALS

ALS

Standard ALS Richtlinien anwenden
STOP oder in geeignetes Krankenhaus transportieren

≥30°C **Körperkerntemperatur bei Bergung** _____ °C <30°C od. unbekannt

ALS

ALS

Standard ALS Richtlinien anwenden
STOP oder in geeignetes Krankenhaus transportieren

Name des ALS Providers: _____

ECLS ZENTRUM

≤8mmol⁻¹ Serum K⁺ _____ mmol⁻¹ >8 mmol⁻¹ d)

ALS

STOP

Atemhöhle

- Ja, ___ x ___ x ___ (cm)
 Nein
 Unbekannt

Rettungsorganisation

Basis:
Telefon:

H

Die Checkliste muss während des Transportes und Spitalaufenthalts bis zur Entlassung beim Patienten bleiben.

Rettungs- -dienst

Machen Sie bei der Übergabe im Spital eine Kopie, ein Scan oder digitales Foto der ausgefüllten Checkliste und legen sie diese dem Einsatzprotokoll bei.

Abkürzungen:

Pat ID = Patientenkodex

CPR = Kardiopulmonale Reanimation

ALS = Advanced Life Support

ECLS = Extra Corporeal Life Support

(Kardiopulmonaler Bypass / Extrakorporale Membranoxygenierung)

- a) Zeit zwischen Verschüttung und Freilegen des Gesichts
- b) Wenn Verschüttungsdauer nicht bekannt, kann die Körperkerntemperatur (bei Herzkreislaufstillstand ösophageale Messung) verwendet werden
- c) CPR kann unterlassen werden falls ein inakzeptables Risiko für das Rettungsteam besteht, der Körper steifgefroren oder ein eindeutig tödliches Trauma vorhanden ist (Enthauptung, Durchtrennung des Rumpfes).
- d) Wenn bei Einlieferung ins Krankenhaus K^+ über 8mmolL^{-1} liegt, kann die Wiederbelebung abgebrochen werden (unter Berücksichtigung eines Crash Syndroms und der Verwendung von depolarisierenden Muskelrelaxantien).

Patienten mit instabilem Kreislauf (systolischer Blutdruck $<90\text{mmHg}$), ventrikulären Arrhythmien oder Körperkerntemperatur $<30^\circ\text{C}$ sollten in ein Krankenhaus mit ECLS transportiert werden



AVALANCHE VICTIM RESUSCITATION CHECKLIST

International Commission for Mountain Emergency Medicine

© ICAR, MEDCOM, oct. 2015, Kottmann A, Blancher M, Pasquier M, Brugger H

www.alpine-rescue.org

Atemhöhle

- Ja, ___ x ___ x ___ (cm)
 Nein
 Unbekannt

Rettungsorganisation

Basis:
Telefon:

H

Die Checkliste muss während des Transportes und Spitalaufenthalts bis zur Entlassung beim Patienten bleiben.

Rettungs -dienst

Machen Sie bei der Übergabe im Spital eine Kopie, ein Scan oder digitales Foto der ausgefüllten Checkliste und legen sie diese dem Einsatzprotokoll bei.

Abkürzungen:

Pat ID = Patientenkodex

CPR = Kardiopulmonale Reanimation

ALS = Advanced Life Support

ECLS = Extra Corporeal Life Support

(Kardiopulmonaler Bypass / Extrakorporale Membranoxygenierung)

- Zeit zwischen Verschüttung und Freilegen des Gesichts
- Wenn Verschüttungsdauer nicht bekannt, kann die Körperkerntemperatur (bei Herzkreislaufstillstand ösophageale Messung) verwendet werden
- CPR kann unterlassen werden falls ein inakzeptables Risiko für das Rettungsteam besteht, der Körper steifgefroren oder ein eindeutig tödliches Trauma vorhanden ist (Enthauptung, Durchtrennung des Rumpfes).
- Wenn bei Einlieferung ins Krankenhaus K^+ über 8mmolL^{-1} liegt, kann die Wiederbelebung abgebrochen werden (unter Berücksichtigung eines Crash Syndroms und der Verwendung von depolarisierenden Muskelrelaxantien).

Patienten mit instabilem Kreislauf (systolischer Blutdruck $<90\text{mmHg}$), ventrikulären Arrhythmien oder Körperkerntemperatur $<30^\circ\text{C}$ sollten in ein Krankenhaus mit ECLS transportiert werden



AVALANCHE VICTIM RESUSCITATION CHECKLIST

International Commission for Mountain Emergency Medicine

© ICAR, MEDCOM, oct. 2015, Kottmann A, Blancher M, Pasquier M, Brugger H

www.alpine-rescue.org